

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898

254 (14.9.1898) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 254. Drittes Blatt. Mittwoch den 14. September

1898.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 23008. In die Handelsregister wurde eingetragen:

1. In das Gesellschaftsregister zu Band III D.3. 245 zur Firma „Oberheinische Bank“ mit dem Sitze zu Mannheim und einer Zweigniederlassung zu Karlsruhe: Emil Schmolz in Freiburg i. B. ist als Prokurist bestellt und berechtigt, die Firma der Gesellschaft gemeinschaftlich mit einem Vorstandsmitgliede oder einem Prokuristen der Gesellschaft zu zeichnen.
2. In das Firmenregister zu Band II D.3. 770 zur Firma „St. Göbler“ in Karlsruhe: Die Firma, sowie die dem Wilhelm Göbler dahier erteilte Procura ist erloschen.
3. In das Firmenregister zu Band III D.3. 114: Firma „Wilhelm Göbler“ in Karlsruhe. Inhaber: Wilhelm Göbler, Kaufmann hier. Durch Urteil Großh. Landgerichts Karlsruhe vom 1. Juli 1896 Nr. 7539 wurde die Ehefrau des Firmeninhabers, Stephanie geb. Ersch dahier, für berechtigt erklärt, ihr Vermögen von demjenigen ihres Ehemannes abzufordern.
4. In das Firmenregister zu Band III D.3. 115: Firma „A. Eichler“ in Berlin mit Zweigniederlassung in Karlsruhe. Inhaber: Alwin Eichler, Kaufmann in Berlin.

Karlsruhe, den 12. September 1898.

Großh. Amtsgericht III.
Fürst.

Bekanntmachung.

Die Herren Mitglieder des Bürgerausschusses werden zu einer öffentlichen Sitzung auf

Dienstag den 20. September d. J., Nachmittags 3 1/2 Uhr,

in den großen Rathhauseaal ergebenst eingeladen.

Tagesordnung:

1. Ausbau des städtischen Kanalsystems behufs Einführung der Schwemmkanalisation;
2. Anlage eines öffentlichen Platzes zwischen Tiergarten und Beierthimer Wäldchen;
3. Verlängerung des Ortsstatuts über den Bedürfnisnachweis bei Errichtung von Wirtschaften;
4. Herstellung der Göthesträße;
5. Geländeerwerb zur Herstellung der Schillerstraße;
6. Ortsstatut über Straßen- und Kanalkosten für die Pultsträße;
7. Festsetzung der Gebühren für die Trichinenschau;
8. Verkauf von Gelände im Bannwald an Fabrikant Georg Wittmer in Ettlingen;
9. Verkauf von Gelände im Bannwald an die Maschinenfabrik vormals L. Nagel, Aktiengesellschaft in Karlsruhe.

Von 3—3 1/2 Uhr findet die Wahl von 3 Stadtverordneten und eines Mitglieds des geschäftsleitenden Vorstandes der Stadtverordneten statt.

Karlsruhe, den 12. September 1898.

Der Oberbürgermeister.
Schnebler.

21.

Bekanntmachung.

Nr. 10920. Gemäß §. 3 Abs. 2 der Städteordnung hat der Bürgerausschuss für die mit Tod abgegangenen Stadtverordneten, Stiftungsverwalter Adolf Uht und Schreinermeister Karl Bauer, beide gewählt von der III. Wählerklasse, sowie für den insolge Wegzugs von hier aus dem Amte geschiedenen Stadtverordneten, Landgerichtspräsidenten Emil Fieser, gewählt von der I. Wählerklasse, für die Zeit bis zur nächsten regelmäßigen Erneuerungswahl des Bürgerausschusses Stellvertreter zu wählen.

Zu dieser Wahl, welche

Dienstag den 20. September d. J., Nachmittags von 3—3 1/2 Uhr,

im großen Rathhauseaal stattfindet, laden wir sämtliche Herren Mitglieder des Bürgerausschusses ergebenst ein.

Wählbar sind alle Stadtbürger, deren Bürgerrecht nicht ruht, mit Ausnahme

- a. derjenigen Beamten und Mitglieder von Behörden, welchen die staatliche Aufsicht über die Stadt übertragen ist,
- b. der Stadträte und
- c. der besoldeten Gemeindebeamten.

Karlsruhe, den 12. September 1898.

Der Stadtrat.
Schnebler.

Neubek.

Bekanntmachung.

21. Die Herren Stadtverordneten werden hiemit zur Vornahme der Ersatzwahl für das zufolge Wegzugs von hier aus dem Stadtverordneten-Vorstande ausgeschiedene Mitglied, Herrn Landgerichtspräsidenten Emil Fieser, auf

Dienstag den 20. September d. J., Nachmittags 3—3 1/2 Uhr,

in den großen Rathhauseaal ergebenst eingeladen.

Wahlberechtigt und wählbar sind nur Stadtverordnete. Die Wahl erfolgt mittelst geheimer Stimmgebung, wobei die relative Mehrheit der Stimmen entscheidet. Das Amt des Gewählten dauert bis zur nächsten regelmäßigen Erneuerungswahl der Stadtverordneten.

Karlsruhe, den 12. September 1898.

Der Obmann des geschäftsleitenden Vorstandes der Stadtverordneten:

Dr. Goldschmidt.

Knabenarbeitschule Karlsruhe.

21. Die drei Schulwerkstätten der städtischen Knabenarbeitschule in der Garten-, Leopold- und Karl-Wilhelm-Schule beginnen am 15. d. M. wieder ihr Schuljahr. Anmeldungen werden Donnerstag den 15. und Freitag den 16. d. M., jeweils Nachmittags von 4—6 Uhr in den betreffenden Werkstätten entgegengenommen. In der Garten- und Leopoldschule werden Baus-, Kerbschnitt- und Hobelbankarbeiten gelehrt, in der Karl-Wilhelm-Schule Metall-, Kerbschnitt- und Hobelbankarbeiten. Der Unterricht ist unentgeltlich; für Materialverbrauch wird eine Vergütung von 2 Mark pro Halbjahr entrichtet. Jeder Schüler der hiesigen Knabenschulen — auch der Mittelschulen — kann aufgenommen werden, sofern sein Wohlverhalten und Fleiß in der Schule nicht beanstandet werden und er das 9. Lebensjahr zurückgelegt hat.

Freiwillige Versteigerung.

Donnerstag den 15. September 1898, Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Auftrage des K. König von hier gegen baare Zahlung öffentlich versteigern: zwei Bettstellen mit Kissen, Matrasen und Polstern, ein runder Tisch und eine Hundehütte.

Karlsruhe, den 11. September 1898.

Zint, Gerichtsvollzieher.

Auch die bisherigen Schüler, die den Unterricht weiter besuchen wollen, haben sich an einem der oben bezeichneten Termine anzumelden.
Karlsruhe, den 13. September 1898.

Das Rektorat:
G. Specht, Stadtschulrat.

Holzverkauf.

Karlsruhe. Aus dem städtischen Waldbestande Luth. Wäldle bei Mühlburg werden mit Ziel auf Lichtmess im Auftrage versteigert:

**Samstag den 17. September,
Morgens 9 Uhr,
im Schulsaal in Mühlburg:**

50 Forstenbäume in einem Loose, 1 Erle, 364 St. forstene Scheit- u. Prügelholz, 500 forstene Wellen und 2 Loose Abraum.

Angebote nach dem Festmeter des ohne Rinde gemessenen Stammholzes können bis zum Versteigerungstermine auch schriftlich eingereicht werden. Waldbüter Kommer zeigt das Holz auf Verlangen vor. Das Sterholz ist sauber und zur Holzstofffabrikation verwendbar.

Karlsruhe, 10. September 1898.

J. Hamm,
Großb. Oberförster.

Zwangs-Versteigerung.

Freitag den 16. September 1898, Vormittags 10 Uhr, werde ich im Rathhaus zu Daxlanden gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Pferd, ca. 30 Zentner Heu, 1 Schifflöhre, 1 runder Tisch und 1 Nähmaschine.

Karlsruhe, den 12. September 1898.

Hildebrandt, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

*2.1. Durlacher Allee 36 ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

* Marienstrasse 23 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 großen, freundlichen Zimmern nebst Zugehör an eine ordentliche Familie per 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Hinterhaus, parterre.

*3.1. Sofienstrasse 53 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller und einem Gärtchen, auf 1. Oktober zu vermieten. Miete 800 Mk. Näheres Adlerstrasse 43, 4. Stock.

* In der Wilhelmstrasse, beim Werberplatz, sind 2 schöne Wohnungen im Seitenbau von 2 Zimmern, Küche, Kammer etc. an ruhige Leute per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstrasse 36 im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

* Gesucht wird eine Wohnung von 2 event. 3 Zimmern. Ausführliche Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6466 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine Wohnung von 2-3 Zimmern nebst Zugehör wird im westlichen Stadtteil für eine alleinstehende Dame auf 1. Oktober zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 6477 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Zimmer zu vermieten.

* Ein schönes, großes, zweifensstriges, unmöbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten. Näheres zu erfragen Kreuzstrasse 25 im Hof.

* Erbprinzenstrasse 22 ist im 3. Stock ein großes, zweifensstriges Zimmer an eine Dame oder einen soliblen, ruhigen Herrn auf 1. Oktober zu vermieten.

* Ein großes Mansardenzimmer mit Kochofen ist sofort möbliert oder unmöbliert an eine ruhige Person zu vermieten: Douglasstrasse 13, 2. Stock.

*4.1. Kaiserstrasse 141, Ecke des Marktplatzes, ist eine Treppe hoch rechts ein gut möbliertes, dreifensstriges Wohnzimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Ein großes Zimmer mit zwei Fenstern, fein möbliert, ist auf 1. Oktober, event. auch früher, zu vermieten. Näheres Bahringersstrasse 84, zwei Treppen hoch.

* Wielandstrasse 16 sind zwei leere Mansardenzimmer mit Kochofen zu vermieten. Preis 8 Mk. per Monat.

* Waldstrasse 5 ist im 2. Stock des Vorderhauses ein freundliches, gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten. Näheres im Laden.

*2.1. Winterstrasse 50 ist eine schöne, unmöblierte Mansarde an eine alleinstehende Person zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Elegant möbliertes Zimmer

(Zweifensstrig), dem Markgräflichen Garten gegenüber, ist zu vermieten. Näheres Kreuzstrasse 31, eine Treppe hoch. 3.1.

Kaiserstrasse 227

ist im 2. Stock des Seitenbaues ein möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

*2.1. Zimmer zu vermieten.

Ein gut möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer ist auf 15. September oder später an einen besseren Herrn oder an 2 solibde Arbeiter billig zu vermieten: Bahringersstrasse 70 im 3. Stock.

Großes, elegant möbliertes Zimmer,

in nächster Nähe des Hauptbahnhofes, ist per sofort oder 15. September preiswerth zu vermieten: Ruppertsstrasse 8, drei Treppen hoch.

Möblierte schöne Wohnung,

bestehend aus 2 Zimmern mit Vorzimmer (abgeschlossen) in ruhigem Hause der Südweststadt ist an eine oder zwei Personen, mit guter Pension oder ohne dieselbe, zu vermieten. Bitte Anfragen unter Nr. 6474 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Pensions-Anerbieten.

* Amalienstrasse 14 (Ecke), gegenüber dem Klapphorn, ist ein großes und ein kleineres gut möbliertes Zimmer mit Pension zu vermieten. Näheres im 3. Stock, links.

Salon

mit Schlafzimmer (hoch. Räume), unmöbliert, in Bel-Etage (1 Treppe hoch), Karl Friedrichstrasse 20, auf 1. Oktbr. zu vermieten. Event. kann noch ein weiteres großes Zimmer dazu vermietet werden. Auskunft im Laden links.

Schlafstelle zu vermieten.

* Steinstrasse 16 ist im 4. Stock des Vorderhauses eine Schlafstelle zu vermieten.

Schlafstellen zu vermieten.

* Jasanenstrasse 22 ist ein Zimmer mit 2 Schlafstellen zu vermieten. Näheres im Laden.

Eine Schlafstelle

ist sogleich zu vermieten: Thurnstrasse 70 bei Wolf.

Zimmer-Gesuch.

* In Mitte der Stadt wird von einer jungen Dame ein gut möbliertes Zimmer per 1. Oktober gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6473 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer-Gesuch.

*3.1. Suche sofort ein gut möbliertes Parterrezimmer mit besonderem Eingang ohne Pension. Offerten unter Nr. 6462 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Kaufmann

sucht per 1. Oktober ein möbliertes Zimmer zu mieten. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6469 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pension gesucht.

Für einen jungen Mann aus guter Familie, welcher per Oktober hier in seinem Geschäft Lehrstelle antritt, wird in besserem Hause ganze Pension mit Familienanschluss gesucht. Angebote mit Preis und näheren Angaben unter Nr. 6475 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lagerräume gesucht.

* Zwischen Lessingstrasse und Kaiserplatz werden baldmöglichst trockene Lageräume zu mieten gesucht. Offerten mit Größen- und Preisangabe unter Nr. 6472 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

Jüngeres Dienstmädchen per 1. Oktober gesucht: Amalienstrasse 45, in der Papierbandlung.

* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. Oktober Stelle. Zu erfragen Erbprinzenstrasse 10, eine Treppe hoch.

* In einen kleinen Hausbau wird ein reinliches, ausländisches Mädchen, welches schon gedient hat, auf's Ziel gesucht. Zu erfragen Kaiserstrasse 99 im 3. Stock.

* Gesucht wird zu einem älteren Herrn ein geprüftes Mädchen mit guten Empfehlungen, welches bürgerlich kochen kann und im Hauswesen erfahren ist. Näheres Westendstrasse 55 im 2. Stock.

*3.1. Auf 1. Oktober wird zu einer kleinen Familie ein tüchtiges, gut empfohlenes Mädchen gesucht, welches selbstständig gut kochen, sowie die übrigen häuslichen Arbeiten pünktlich verrichten kann: Westendstrasse 52 im 2. Stock.

Auf 1. Oktober wird ein zuverlässiges Mädchen, welches selbstständig gut bürgerlich kochen kann, bei anter Bezahlung gesucht: Kaiserstrasse 175, eine Treppe hoch.

2.1. Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und Hausarbeit mitbesorgt, findet bei hohem Lohn bei einer kleinen Familie per 1. Oktober Stellung: Hirschstrasse 30, 2. Stock.

C. Für eine bessere Familie wird ein einfaches, williges, braves Mädchen gesucht, welches etwas kochen kann; ebenso wird für eine kleine Familie ein in der guten Küche erfahreneres Mädchen bei hohem Lohn gesucht; ferner findet ein braves Mädchen, welches etwas kochen kann, sehr gute Stelle für sofort oder auf's Ziel durch Frau Kast, Waldstrasse 29, 2. Stock.

* Gesucht für sofort oder 1. Oktober ein tüchtiges Mädchen, welches gut kocht und die Hausarbeit versteht, gegen hohen Lohn: Westendstrasse 55 im 2. Stock.

* Gesucht wird auf 1. Oktober ein jüngeres, fleißiges, ehrliches Mädchen, wenn auch vom Lande, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht. Näheres Wilhelmstrasse 8 im 1. Stock.

Ein tüchtiges, ehrliches Mädchen zu einer kleinen Familie gesucht. Näheres Stefanienstrasse 15, 1. Stock.

*2.1. Gesucht wird zum 1. Oktober ein fleißiges, gut empfohlenes Mädchen, welches sich jeder Hausarbeit willig unterzieht, zu einer kinderlosen Familie: Gartenstrasse 54, parterre.

Ein einfaches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sonstige Hausarbeit willig verrichtet, findet auf 1. Oktober dauernde Stelle: Herrenstrasse 15 im Laden links.

*2.1. Ein Dienstmädchen für häusliche Arbeiten wird auf 1. Oktober gesucht: Bernhardsstrasse 19, Ecke Durlacher Allee, 3. Stock.

* Gesucht wird auf sofort eine tüchtige, reinliche Person als Aushilfe für die Küche. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein jüngeres Mädchen zu zwei Kindern und Mädchen, welche gut bürgerlich kochen können (darunter ein älteres Mädchen oder eine Frau) zu einem Doktor nach auswärtig für sofort und auf's Ziel gesucht. Näheres durch Frau Bausbach, Schützenstrasse 30.

Gesucht auf 1. Oktober ein reinliches, williges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat: Kaiserstrasse 92 im Laden.

* Gesucht wird für sofort oder 1. Oktober ein einfaches junges Mädchen vom Lande zu einem 11 Monate alten Kinde. Zu erfragen Kronenstrasse 60.

2.1. Zum sofortigen Eintritt wird ein der Schule entlassenes Mädchen zu einem einjährigen Kinde gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

C. Für eine kleine Familie (Herr u. Dame) wird ein braves Mädchen gesucht, welches gut kochen kann und Zimmerarbeit besorgt. Gute und dauernde Stelle, ebenso hoher Gehalt bei guter Leistung zugesichert. Näheres durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stod.

Dienst-Gesuch.

* 3.1. Ein älteres, zuverlässiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und allen Hausarbeiten vorstehen kann, sucht auf 1. Oktober Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 25 im 2. Stod rechts.

* Ein tüchtiges, zuverlässiges Mädchen, welches der guten Küche selbstständig vorstehen kann, auch Hausarbeit pünktlich besorgt; ebenso ein tüchtiges Zimmermädchen, welches gut nähen, sticken und bügeln kann, suchen auf's Ziel Stellen. Zeugnisse stehen zu Diensten. Zu erfragen Kreuzstraße 1, 3. Stod.

Kapital-Gesuch.

* Suche 36000 Mark, I. Hypothek, auf ein gut rentirendes Haus baldigst aufzunehmen. Offerten bittet man unter Nr. 6470 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kapital-Gesuch.

* 12000 bis 14000 Mark werden auf ein Haus in guter Lage von einem soliden Mann auf 1. Oktober aufzunehmen gesucht. Vermittlung ausgeschlossen. Gesl. Offerten unter Nr. 6464 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

8000 Mark

werden sofort oder später zu 5% gegen I. hypoth. Eintrag gesucht. Offerten unter Nr. 6463 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* 10000—14000 Mark werden auf ein rentables Haus in guter Lage hier als II. Hypothek gesucht. Anträge befördert unter Nr. 6467 das Kontor des Tagblattes.

3000 Mark

auf II. Hypothek zu 5% gesucht. Gesl. Offerten unter „K. 30“ hauptpostlagernd Karlsruhe erbeten.

Darlehen-Gesuch.

* Wer leiht einer Familie 300 Mark gegen gute Versicherung und monatliche Abzahlung. Offerten unter Nr. 6461 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Maler- und Anstreicher-Gesuch.
* Tüchtige Arbeiter werden zum sofortigen Eintritt gesucht: Bähringerstraße 26, parterre.

Möbelschreiner,
tüchtiger, für dauernde Beschäftigung gesucht. D. Reis, Kronenstraße 37/39.

Verkäuferinnen gesucht.
Eine tüchtige Verkäuferin für Tapiserie, I. Kraft, bei hohem Salair, ferner einige brauchkundige Verkäuferinnen für Kurz- und Modewaaren.

Hamburger En gros-Lager,
Max Michelsohn.

Perfekte Kleidermacherinnen,
welche schon in größeren Geschäften gearbeitet haben, für dauernd auf sofort gesucht, sowie ein Lehrling gegen sofortige Bezahlung.
C. Meurer, Hirschstraße 48.

Modes.

2.1. Eine angehende Arbeiterin findet sofort Stellung. Offerten unter Nr. 6457 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Köchin gesucht.
3.1. Eine tüchtige, reinliche Köchin, die auch Hausarbeit übernimmt und vorzügliche Empfehlungen besitzt, wird gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

C. eine gute Köchin, ein gutes Zimmermädchen
in ein gutes Herrschaftshaus gesucht. Hoher Lohn, ausgezeichneter dauernde Stelle zugesichert. Näheres durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stod.

Mädchen-Gesuch.

2.1. Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, findet Stelle: Leopoldstraße 49 im 3. Stod.

Stellen finden.

2 Restaurationsköchinnen, 2 Privatzimmermädchen, Privat-, Haus- und Kindermädchen finden für hier und auswärts gute Stellen. Näheres Kreuzstraße 7 im Laden, neben dem Gasthaus zur Stadt Pforzheim.

Hausmädchen-Gesuch:

Kreuzstraße 19. 2.1.

Mädchen gesucht.

3.1. Ein braves, ehrliches und reinliches Mädchen, welches die Zimmerarbeiten versteht, wird gesucht. Denselben wird auch Gelegenheitsarbeiten, sich im Kochen weiter auszubilden. Zu erfragen Amalienstraße 19 im 3. Stod.

Mädchen

Ein fleißiges, ehrliches Mädchen für Hausarbeit findet auf 1. Oktober Stelle: Bähringerstraße 98 im Laden. Vierteljährlicher Lohn 30 Mark.

C. Kindermädchen für sofort oder auf's Ziel gesucht. Sehr gute Stelle zugesichert; ebenso ein solches, welches schon bei einem kleinen Kinde war, durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stod.

Stellen-Anträge.

2 tüchtige Kellnerinnen, 2 Zimmermädchen, 2 junge Hausburschen sofort gesucht durch C. Fuhr, Kaiserstraße 133. 3.1.

Eine jüngere, einfache Kellnerin kann sofort eintreten: Gasthaus grüner Baum, Kaiserstraße 3. *2.1.

Aushilfskellnerinnen, zwei anständige, werden für Sonntags gesucht: Kurhotel Wilhelmshöhe bei Ettlingen.

Arbeiterin, welche Papierabfälle sortieren kann, gegen gute Bezahlung per sofort oder später gesucht: Waldbornstraße 21.

Lehrmädchen oder jüngere Verkäuferin findet Stellung: Amalienstraße 45 in der Paplerhandlung.

Ausläufer,

ein jüngerer, stabiltüchtiger, für sofortigen Eintritt gesucht.
Joh. Heinr. Felkel, Kaiserstraße 161.

Hausbursche

ein anständiger, findet in ein sehr feines Hotel Stelle. Näheres durch Frau Ida Kühenthal, Bähringerstraße 72.

Bursche-Gesuch.

Ein junger Bursche kann sofort eintreten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein solider Hausbursche

per sofort gesucht.
G. S. Ebbecke, Hirschstraße 44.

Beschäftigungs-Antrag.

* Ein jüngerer Tagelöhner und ein Anstreicher finden sogleich dauernde Beschäftigung. Näheres im Maler- und Tapeziergeschäft Marienstraße 38 im 2. Stod.

Aushilfsstelle-Gesuch.

* Ein Mädchen sucht für sofort Aushilfsstelle. Zu erfragen Wilhelmstraße 17.

Stelle-Gesuch.

* Ein zuverlässiger junger Mann sucht Stellung auf einem Comptoir, als Magazinschreiber oder Kassier. Höhere Kautions kann gestellt werden. Offerten unter Nr. 6479 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine perfekte Buchhalterin,

stenographiefundig und der franz. Sprache in Wort und Schrift mächtig, sucht passende Stelle. Gesl. Offerten unter Nr. 6478 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkäuferin-Stelle-Gesuch.

Ein Mädchen aus guter Familie, welches in einem Herrenhutgeschäft thätig ist, sucht baldiges Engagement für hier oder auswärts. Offerten beliebe man gesl. unter Nr. 6468 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ladnerinnen aller Branchen suchen Stellen. Näheres durch Urban Schmitt, Haupt-Centralbüro, Erbprinzenstraße 3 im zweiten Stod.

Kellnerinnen

suchen sofort Stellen und Dienstmädchen finden sofort gute Stellen durch Frau Hökel, Uhländstraße 14 im 3. Stod links.

Monatsstelle-Gesuch.

* Eine Frau sucht Monatsstelle. Zu erfragen: Waldbornstraße 1a im 3. Stod.

Kleider-Reparatur-Geschäft

von Jos. Flumm, Kleidermacher, 3 Waldstraße 3, Hinterhaus, eine Treppe hoch. Schöne Arbeit. Billige Preise. *2.1.

Empfehlung.

* Eine Frau empfiehlt sich im Waschen und Bügeln, in allen häuslichen Arbeiten, zur Aushilfe in der Küche und Abwarten bei Kranken. Zu erfragen Uhländstraße 12 im 4. Stod bei Hauser.

Verloren.

* Vor einigen Tagen wurde ein goldener Zwicker an schwarzem Schnürchen verloren. Man bittet um gesl. Rückgabe gegen gute Belohnung: Bähringerstraße 56.

Verloren

wurde eine silberne Damenuhr, Montag Nachmittags zwischen 2 und 5 Uhr auf dem Wege vom Mühlburgerthor durch die Kaiserstraße, Karl-Friedrichstraße, Bahnhofstraße bis zur Marienstraße und wieder über den Friedrichsplatz, Lammstraße und Kaiserstraße zurück. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung Viktoriastraße 14 im 2. Stod abzugeben.

Verloren

wurde letzten Donnerstag eine Broche mit Photographie (eine Hand, ein Buch haltend). Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung Sofienstraße 17 im 3. Stod abzugeben.

Aufforderung.

* Sonntag Morgen wurde im Lebensbedürfnisvereins-Laden in der Schützenstraße aus Versehen ein 10-Markstück für ein 2-Pfennigstück ausgegeben und gleich darauf wieder von der Ladnerin ebenfalls für 2-Pfennig verausgabt. Man bittet um gesl. Rückgabe gegen gute Belohnung.

Haus-Verkauf.

* Sofort zu verkaufen in der Nähe von Karlsruhe ein zweistöckiges, neues Wohnhaus mit 3 Zimmern und Küche in jedem Stod, großem Hof und Garten, sowie neu gebauter Scheuer und großem Stall nebst 7 Viertel-Morgen guten Aedern, direkt hinter dem Haus gelegen, um den Ausnahmepreis von 12000 Mark bei 4000 Mark Anzahlung. Gesl. Offerten unter L. O., Durlach, postlagernd erbeten.

Haus-Verkauf.

In der Nähe der Karlstraße ist ein vierstöckiges Privathaus mit schönen Doppelwohnungen zu je 3 Zimmern und Küche im Stod, über 6% Rente, aus erster Hand zu verkaufen. Anzahlung 5000—6000 Mark. Offerten unter Nr. 6476 an das Kontor des Tagblattes.

Zu verkaufen:

1 Schrank, 1 Sopha, 1 eiserne Bettstelle, 1 Tisch und 1 Nachttisch: Douglasstraße 24 im 2. Stod.

werden
then ge-
be unter
erbeten.

gesucht:

n häus-
ent hat
0, eine

inliches,
ent hat,
raße 99

ein ge-
welches
erfahren

meinen
schen
sowie
ber-
d.

figes
rger-
g ge-
hoch.

elbst-
rbeit
Lohn
St-
e 50,

in ein-
gesucht,
o wird
gute n
gesucht;
etwas
r auf's
Stod.

chitiges
arbeit
55 im

ngerer,
Lande,
unter-
d.

kleinen
15, 1.

hliges,
Haus-
milie:

kochen
findet
raße 15

arbeiten
raße 19,

inliche
fragen

n und
i (ba-
u) zu
auf's
bach,

illiges
tatsch-

er ein
etnem
onem-

i der
ein-
Kon-

Verkaufs-Anzeigen.

* Zwei noch gut erhaltene Matratzen mit Polster und Bettlade sind billig zu verkaufen. Zu erfragen Schwimmschulstraße 16, parterre.

* Bezugs halber sind eine schöne Wohnzimm., Schlafzimm. und Kücheneinrichtung billig zu verkaufen in Beiertheim, Hildastraße 26 im 2. Stod.

* Ein gebrauchter Herd, ein Küchenbacklof, ein Krautfländer, ein Krautfäßchen, Vogelbette und ein Nachttuhl sind wegen Bezug zu verkaufen: Waldstraße 22 im 2. Stod des Hinterhauses.

* Eine ganz neue Ladeneinrichtung mit Schubladen, 2,80 Meter hoch und 2 Meter lang, ein Ladentisch, Erdlopparat und ein Eisschrank sind wegen Geschäftsaufgabe auf 1. Oktober zu verkaufen. Offerten unter Nr. 6459 befördert das Kontor des Tagblattes.

* Zwei gut erhaltene **Bettstätten mit Kopf** sind wegen Bezug billig zu verkaufen: Wilhelmstraße 30, 2. Stod. Zwischenhändler verboten.

Singer-Nähmaschine, neuestes und bestes Fabrikat, mit Fußbetrieb und Verschlusskasten, nur einige Mal benützt, ist ganz billig unter Garantie zu verkaufen: Blumenstraße 4, parterre.

Pneumaticrad, englisches Fabrikat, in bestem Zustande mit allem Zugehör nur für 85 Mark zu verkaufen: Scheffelstraße 61 im 1. Stod rechts.

Writschenwagen auf Federn, in bestem Zustande, ist zu verkaufen: Kronenstraße 30. 4.1.

Fox-terrier (junge Männchen), reine Rasse, sind zu verkaufen: Rudolfstraße 18, eine Etage links.

Trockener Sand zum Auffüllen kann in jeder Qualität billigst geliefert werden. Näheres Gerwigstraße 39 im 1. Stod.

Hauskauf-Gesuch. 2.1. Ein rentables Haus mit Laden wird sofort zu kaufen gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe, Lage, Mietverhältniß und Bedingungen sind unter Nr. 6471 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu kaufen gesucht: ein noch gut erhaltener, gebrauchter Krautfländer: Kaiserstraße 42 (Elephanten).

Zu kaufen gesucht ein getragener Frackanzug für schlankte Figur passend. Offerten bittet man unter Nr. 6480 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein Holzstall zu kaufen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Parterreloge, III. Abth., A-Tour, für 1. Quartal abzugeben. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Privat-Mittagstisch für ein Geschäftsfraulein vom 15. d. Mts. ab gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 6458 im Kontor des Tagbl. abzugeben.

Kaffee. Meine selbstgebrannten Kaffees empfehle unter Garantie für rein und fein schmeckende Qualitäten und Mischungen nach per Pfd. 80 P bis 2.- M., Berl " " 1,20 M " 1,80 M. Von 5 Pfd. aufwärts Engros-Preise.

Fritz Leppert, Amalienstraße 14.

Soeben eingetroffen: **sehr schöne**

Preißelbeeren

und empfehle ich solche billigst. **August Lösch Nachf.,** Kaiserstraße 113.

Rheinheff. Rothwein

per Liter 59 Pfennig empfiehlt **Georg Heberle,** Weinhandlung, Sofienstraße 12.

la Tafelhonig vom Badischen Bienezüchtverein per Pfd. 1 M., Californischer " " 70 P., bei Mehrabnahme billiger, empfiehlt **Fritz Leppert,** Amalienstraße 14.

Oberländer Zwetschgen!

*2.1. Von morgen ab treffen jeden Tag 2000 Pfd. mit Stiel gepflüchte Zwetschgen für mich ein und liefern diese per 100 Pfd. zu M. 7.50 franco in's Haus für Karlsruhe. Proben werden auf Wunsch unentgeltlich zugesandt. **M. Pannasch,** Eier und Landesprodukte en gros, 50 Zähringerstraße 50.

Zwiebelfuchen 1/2 10 Uhr.

W. Schmidt, Hofbäckerei, Birkel 29.

Große Blauselchen

von 80 Pfg. an empfiehlt **Oswald Erbacher,** Karl-Friedrichstraße 32. Kaiserstraße 207. Telephon 13.

Heute wieder frische **Büchlinge**

per Stück 10 Pfg. bei **Aug. Lösch Nachf.,** Kaiserstraße 115.

Zu bevorstehenden Feiertagen offerire: **prima Straßburger Fettgänse,** gut gemästete Bratgänse, junge Enten, ital. Hahnen, fette Suppenhühner, Kapannen und ital. Pouarden.

Zugleich bringe meinen feinen **Aufschnitt** und **prima Würstwaren** in empfehlende Erinnerung.

Bringe sämtliche **Geflügel** zu Donnerstags tag geschlachtet auf den Markt.

Achtungsvollst **J. Durlacher,** 15 Herrenstraße 15.

Moninger'sches Lagerbier, **Schrempf'sches Exportbier,** **Sinner'sches Tafelbier,** in 1/2 und 1/4 Flaschen

empfehlen **K. M. Hänslers,** Kurvenstraße 1.

Sauerkraut, selbsteingeschnittenes, empfehle per Pfd. 12 P. **Fritz Leppert,** Amalienstraße 14.

Neue Essiggurken, neue Salzgurken empfiehlt billigst

Aug. Lösch Nachf., Kaiserstraße 115.

Badsteinkäs, Badsteinkäs, ganz weichen, zu 30 Pfg. das Pfund, so lange Vorrath reicht: **Serrenstraße 4.**

Möbelpinsel aus kräftigen Borsten und auf Spitze gearbeitet, um in die Ecken zu kommen, per Stück 50 Pfg. bei

Ries, Friedrichsplatz 4, nächst der Hauptpost.

Erstes Spezialgeschäft in Schwämmen, Bürsten- und Kammdaaren, Toilette-Artikeln, Seifen, Parfümerien.

Sämmtliche Druckarbeiten billigst bei

Karl Aug. Tensi, Buchbinderei, Accidenzdruckerei und Schreibwaarenhandlung, Adlerstraße.

Hausteine. Billige Fenstergestelle, Wassersteine, Kaminfränze, Grabeinfassungen, Grabdenkmäler etc. stets vorrätzig.

Steinsägerei **Karl-Wilhelmstr. 58-64,** vis-à-vis dem Friedhof.

Heinrich Windecker's Möbeltransport-, Verpackungs- und Aufbewahrungs-Geschäft befindet sich

18 Akademiestraße 18.

Bad J. „Römischen Kaiser“

1 Kaiser Wilhelm-Passage 1. Bannen-, Douche-, Römisch-irische- und Dampf-Bäder. Massage, Kneipp'sches Verfahren. Bäder in's Haus. Geöffnet den ganzen Tag, Sonntag bis 12 Uhr.

Karlsruher Männerturnverein.

Gut Heil!

Am Mittwoch den 14. d. M. Wiederbeginn sämtlicher Übungsstunden, sowohl der Herren- als auch der Damen-Abtheilung.

Der Turnrath.

Mehlabschlag!

6 Pfund 00 Mehl 90 Pfg.
6 " Kaiseranzug 95 "

bei Mehrabnahme billiger, empfiehlt

Fritz Leppert, Amalienstraße 14.

Geschäftseröffnung und Empfehlung.

* Einem verehrlichen Publikum die ergebene Mitteilung, daß ich unterm Heutigen

Wielandstraße 16

Kunst- und Bauschlosserei

eröffnet habe.

Gleichzeitig halte mich in mein Fach einschlagenden Arbeiten bestens empfohlen und werde ich bemüht sein, durch solche Arbeit sowie mäßige Preise die volle Zufriedenheit meiner geehrten Kunden zu erwerben.

Um geneigten Zuspruch bittet

Hochachtungsvoll

Albert Fischer.

Eugen Baumann,
Dekorationsmaler.



Malergeschäft
Stefanienstraße 58.

30.27.

Naturheilanstalt. Hilda-Bad

Karlsruhe i. B., Friedenstr. 18,
Telephon 522.

Kurleitung: **Kustermann sen.**
Physikalisch-diätetische Therapie.
Naturkuren mit vorzüglichen Erfolgen.
Sprechstunden der Kurleitung täglich von
10—1 Uhr. Sonntags keine Sprechstunde.

Gasthaus zur Reichspost

empfehlen guten Mittagstisch, reine
Weine, ff. Lager- und Exportbier.
Jeden Dienstag und Freitag Schlachtfest.

Hochachtungsvoll

*3.3.

G. Neuer.

Eine mittelalterliche Jagd, auf sechs neuen
fog. Liebig-Bildern veranschaulicht, schildert die
Freude unserer ritterlichen Ahnordern am edlen Wald-
werk, und zwar eine Hirschjagd in allen ihren Ab-
stufen, bis zu der dem Halali folgenden Heimkehr
nebst Jagdmahl. Bei diesen mußten freilich unsere
Vorfahren der vortrefflichen Zubat entbehren, als
welche bekanntermaßen Liebig's Fleisch-Extract bei der
Bereitstellung von Saucen für Wild und Geflügel der
modernsten Küche so gute Dienste leistet. Die Rück-
seite der Bildchen enthält neben den von vielen Haus-
frauen so geschätzten Kochrezepten auch Hinweise
auf das Fleisch-Bepton der Compagnie Liebig, das
bewährte Kräftigungsmittel für Lebende, nament-
lich Blutarmer und Magenschwache.

Tierchen-Postkarten. Der Berliner Tier-
schuh-Verlag bringt wieder eine neue Serie von
ganz reizenden, allerliebsten Tierbildchen mit schönen,
beherzigenswerten Sprüchen zu außerordentlich bil-
ligen Preisen. Man darf der Versicherung des
Verlags glauben schenken, daß er mit den Karten
nicht ein Geschäft machen, sondern durch dieselben
bei Jung und Alt Interesse für Tierchutz erwecken
will. Gegen bar, Briefmarken oder Nachnahme
werden franco versendet: 37 Stück 1.20 Mk., 74
Stück 2 Mk., 185 Stück 1 kg 4 Mk., 1110 Stück
5 kg 16 Mk. (bei Abnahme von 5 kg für Wieder-
verkäufer 30 Prozent Rabatt). Zu beziehen vom Ber-
liner Tierchutz-Verein, Königgrätzer Str. 108.
Wir können die reizenden Kartchen mit gutem
Gewissen bestens empfehlen.

Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 14. September. 2. Vorstellung
außer Abonnement. (Große Preise.) **Der
Ring des Nibelungen.** Ein Bühnen-
festspiel von Rich. Wagner. Vorabend: „Das
Rheingold“. In einem Aufzuge. Anfang
7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Donnerstag den 15. Sept. Abtheilung A
(rote Abonnementkarten). 2. Abonnement-
Vorstellung. (Kleine Preise.) **Bartel
Trafser.** Drama in 3 Akten von Philipp
Langmann. Anfang 1/2 7 Uhr.

Freitag den 16. September. 3. Vorstellung
außer Abonnement. (Große Preise.) **Der
Ring des Nibelungen.** Ein Bühnen-
festspiel von Richard Wagner. Erster Tag:
„Die Walküre“. In 3 Aufzügen. Anfang
6 Uhr.

Sonntag den 18. Sept. 4. Vorstellung
außer Abonnement. (Große Preise.) **Der
Ring des Nibelungen.** Ein Bühnen-
festspiel von Richard Wagner. Zweiter Tag:
„Siegfried“. In 3 Aufzügen. Anfang 6 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu der Auf-
führung von Richard Wagner's „Der Ring des
Nibelungen“ findet statt: an die Abonnenten des
Großh. Hoftheaters zu großen Preisen an der Kasse
im Vestibule des Großh. Hoftheatergebäudes gegen
Vorzeigung der Abonnementkarten.

Zur 5. Vorstellung außer Abnomem. am 20. Sept.,
Götterdämmerung, am Mittwoch den 14. und
war für die Abtheilung B (gelbe Karten) von
11—12 Uhr Vorm., für die Abtheilung C (graue
Karten) von 12—1/2 1 Uhr Mittags und für die
Abtheilung A (rote Karten) von 1/2 1—1 Uhr Nachm.

Der allgemeine Vorverkauf zu großen Preisen
zugänglich 35 Pfennig Vorverkaufsgebühr für jede
Karte an der Vorverkaufsstelle im Hoftheatergebäude,
Eingang Stadtseite, zu **Walküre** von Montag
den 12. bis einschließlich Donnerstag den 15. Sep-

tember, zu **Siegfried** von Dienstag den 13. bis
einschließlich Samstag den 17. Sept., zu **Götter-
dämmerung** von Donnerstag den 15. bis einschl.
Montag den 19. Sept., an Werktagen jeweils von
8—12 Uhr Vorm. und von 3—5 Uhr Nachmittags.

Theater in Baden.

Samstag den 17. September. 4. Vorstellung
außer Abonnement. **Der zerbrochene
Krug.** Lustspiel in 1 Akt von Heinrich v.
Kleist. — **Der eingebildete Kranke.**
Lustspiel in 3 Akten von Molière. Unter
Benützung der Baudissin'schen Uebersetzung.
Anfang 7 Uhr.

Montag den 19. September. 5. Vorstellung
außer Abonnement. **Der sechste Sinn.**
Schwank in 1 Akt von G. von Moser und
R. Misch. — **Niobe.** Schwank in 3 Akten
von Harry Paulton und E. A. Paulton, frei
bearbeitet von Oskar Blumenthal. Anfang
7 Uhr.

Standesbuch: Auszüge.

Eheschließung:

13. Sept. Karl Linder von Hagsfeld, Fabrikarbeiter
hier, mit Friederike Stoll von hier.

Geburten:

- 7. Sept. Heinrich Karl, Vater Gustav Rodrian,
Maler und Linder.
- 7. " Theresia, Vater Bernhard Bleich, An-
streicher.
- 7. " August Wilhelm, Vater August Schwall,
Schreiner.
- 7. " Wilhelmina, Vater Michael Keibel, Fabrik-
arbeiter.
- 8. " Elsa, Vater Wendelin Spiegel, Werk-
schreiber.
- 9. " Lina Rosina, Vater Christian Kögel,
Schlosser.
- 10. " Johanna, Vat. Johann Gantner, Schlosser.
- 12. " August, Vater Anton Lauinger, Schuh-
macher.

Todesfälle:

- 10. Sept. Franz Reichenbacher, Postassistent, ein
Ehemann, alt 36 Jahre.
- 11. " Elsa, alt 11 Monate, Vater Christian
Zender, Schmied.
- 12. " Karl, alt 14 Tage, Vater Hermann Wich,
Bierbrauer.
- 12. " Luise Haber, Geschäftsinhaberin, ledig,
alt 33 Jahre.
- 12. " Christiane Ernst, Dienstmädchen, ledig,
alt 25 Jahre.
- 12. " Franz, alt 19 Tage, Vater Adolf Gibr,
Weichenwärter.
- 12. " Anna, alt 1 Monat 12 Tage, Vater Paul
Beckmann, Tagelöhner.
- 13. " Anna Jacob, alt 83 Jahre, Wittve des
Kanzleibieners Wilhelm Jacob.

Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

12. Sept.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 12	752 mm	Südost	unwölkt
12 " Mitt.	+ 19	752 "	Südwest	"
6 " Abds.	+ 18	752 "	"	"

Fremde

übernachteten vom 12. bis 13. September.

Alte Post. A. Schaub, Priv. u. J. Schaub, Gast-
wirth v. Frankfurt. Hof, Maurerstr. v. Frankenthal.
Krud, Prof. v. Böblingen. Onaas, Kfm. v. Arnstadt.
Schleith, Kfm. v. Göttingen. Kallaites, Stud. v. Freiburg.
Bratwurfigelöckle. Mehl, Schneidmeister, u.
Bühler, Priv. v. Leipzig. Bögelin, Wirth v. Freiburg.
Desterle, Brauer v. Wiesbaden. Wilsch, Weib. v. Jagdorf.
Frau Glaser, Priv. v. Germerheim. May, Bäckerstr.
v. Bensheim. Wellenau, Landw. v. Herrenalb. Wert-
heimer, Kfm. v. Baurbach. Oef, Kfm. u. Lang, Priv.
v. Mannheim. Vogt, Kfm. v. Offenbach. Richter, Kfm.
v. Gelnhausen. Weß, Kammerjäger v. Frankfurt.
Darmstädter Hof. Dr. Frech, Arzt v. Ortesbach.
Lauß, Arzt v. Meran. Lohmann, Kfm. v. Rauenstein.
Baak, Kfm. v. Pirmasens. Frau Sontheim u. Frau
Engelhart, Priv. v. Willstätt. Scott, v. Frankfurt.
Drei Könige. Wesendek, Kfm. v. Kaiserslautern.
Knob, Kfm. v. Fulda. Köstler, Schreinerstr. v. Ravens-
burg. Häberle, Handelsm. m. Frau v. Roth.
Eber. Sontheim, Kfm. v. Frankfurt. Stehl, Kfm.
v. Kaiserslautern. Krupp, Kfm. v. Altona. Eöner,
Wirth m. Fran v. Zürich. Groß v. Wilhelmshafen.

Polst...
* 2
Schla...
Kauf...
* 1
Kraut...
Nach...
stra...
* 2
Laden...
Laden...
wegen...
Offert...
Tagbl...
*
find u...
stra...
neueste...
Berch...
billig...
partier...
englisch...
Zugeh...
stra...
auf 3...
Kronen...
Junge...
Rudolf...
zum 2...
geliefer...
1. Sto...
2.1.
zu kau...
Lage, 2...
Nr. 64
ein nod...
Kaiserli...
*
ein ge...
passend...
Kontor...
zu kau...
Tagblat...
*
II. Abt...
Näherer...
*
für ein...
gesucht...
unter 9...
Mein...
Garanti...
täten un...
Bon...
Soeb...
und em...
Aug

Erbrinzen. Mayer, Kfm. v. Schw. Omünd. Eid...
u. Laffer, Kf. v. Hamburg. Riegler, Kfm. v. Erfurt...
Levi u. Mayer, Kf. v. Frankfurt. Wuitge u. Lippe, Kf.,...
u. Fischer m. Frau v. Berlin. Frau Rentmstr. Kahla v...
Worms. Pfügenreuter, Bez. Baurath v. Bromberg...
Eberlin, Leut. v. Freiburg.
Europäischer Hof. Zwebner, Rabbiner v. Jerusalem...
Frl. Oppenheimer v. Obach.
Geist. Bez. Lehrer v. Landau. Schneider, Stein...
bruchbesitzer m. Frau v. Bist. Habel u. Bed, Kf. v...
Gräbrath. Krenp, Kfm. v. Berlin. Thiona, Kfm. v. Neuf...
Brändlein, Kfm. v. Schweinfurt. Baumgartner, Kfm. v...
Blüderhausen. Thema, Kfm. v. Lambrecht. Kraus, Kfm...
v. Jmenau. Ulmer, Kfm. v. Tullingen. Durban, Kfm...
v. Nürnberg. Albrecht, Kfm. v. Schwertin. Davids, Kfm...
v. Köln. Heilmann, Kfm. v. Hefferten. Gordes, Kfm...
m. Frau v. Ebersfeld. Hirsch, Kfm. v. Mergentheim...
Hirsch, Kfm. v. Altdorf. Gerrath, Kfm. v. Belp. Seng...
Kfm. v. Stuttgart. Krüger, Kfm. v. Botsdam. Mähinger...
Kfm. v. Freiburg. Feider, Kfm., u. Schwab, Revisor v...
Straßburg. Wöller, Kfm. v. Leipzig. Baer, Kfm. v...
Welsheim. Pann, Kfm. v. Witten. Langenbach, Kfm...
v. Offenbach. Wittenberg, Kfm. v. Stettin. Selter, Kfm...
v. München. Wirth, Kfm. m. Frau v. Althelm. Gargel...
Kfm. v. Föhlngen. Bont, Kfm. v. Frankfurt. Eberbach...
Forstassessor v. St. Blasien.
Goldener Adler. Kung, Chemiker v. Regensburg...
Hausler, Rechtsprakt., u. Pogan, Kfm. v. Mannheim...
Laden, Techniker, u. Schröder, Kfm. v. Berlin. Schmitt...
Kfm. v. Baden. Hebrich, Kfm. v. Hannover.
Goldener Ochsen. Böckle, Kfm. v. Würzburg...
Bermel, Bildhauer v. Kafferslautern.
Goldene Traube. Frecht, Witw. v. Heudorf. Knobloch...
u. Flüge, Kf. v. Fahr. Kölscher, Kfm. v. Bühl. Stimmel...
Kfm. v. Grünstadt. Daosin, Reichert u. Baumbach, Kf...
v. Frankfurt. Raegle, Kfm. v. St. Ludwig. F. u. A...
Schweidhart u. Lauer, Kf., u. Bernhardt, Student v...
Lahr. Brecht, Lehrer v. Heidelberg. Frau Lehr, Priv. v...
Tiefenbach. Schraft, Holzhandl. v. Schwelm. Bürkle...
Delorateur v. Stuttgart. Froh, Lokomotiv. v. Reichbach.
Grüner Hof. Bernstein, Ober-Ing. v. Wien. Frl...
Bopp, Priv. v. Ludwigsburg. Schett, Kfm., u. Pfannen...
schmidt, Priv. m. Frau v. Dresden. Wertheimer, Kfm...
v. Reg. Schantz, Kfm. v. Ellwangen. Fleischmann, Kfm...
v. Destrungen. Köhler, Kfm. v. Bremen. Winter, Kfm...
v. Lahr. Dulas, Kfm. v. Freiburg. Weis, Kgl. Ober-Ing...
v. München. Sztalberg, Ober-Ing. v. Budapest. Grund...
Baurath v. Wien. Beter m. Fam. u. Bet. v. Berth...
Beutel, Apoth. v. Waldshut. Dr. Wulf, Geschäftsfreiss. m...
Frau v. Genf. Hanauer, Lehramtsprakt. v. Frankfurt...
Zimmermann, Fabrikant v. Wittershausen. Wittelsch...
Hauptm. m. Frau v. Mannheim. Andressen, Postkaupt...
v. Leipzig.
Hotel Germania. le Comite de Chambern m...
Dienerich, Hillour, Sekr., u. Kap. Proprietate v. Paris...
Handt, Pianofabr. v. Berlin. Bernede, Priv. m. Fam...
v. Gerstewitz. Schüller, Fabr. m. Tochter, Frl. Schür...
mann, Harter, Fabrikbes., u. Krumbach, Kfm. v. Düren...
Frau Wesenfeld, Priv. m. Tochter v. Barmen. Kestler...
Chem. v. Gedramstein. Fritsch, Fabr. v. Bamberg. Fun...
dulus, Ing. v. Wien. Ghun, Priv. m. Frau v. Genf...
Bagerach, Kfm. v. Düsseldorf. Cromwell, Kfm. von...
Waldorf.
Hotel Grosse. v. Schönbrunn. Major v. Cassel...
Frl. Diltzoy, Priv. v. Homburg. Schobert, Rent. m...
Fam. v. Lyon. Huttmann, Fabr. m. Frau v. Offenbach...
Pagenstecher, Finanzrath v. Dresden. Mugdan, Amts...
richter v. Wittenfeld. Simon, Brauereibes. m. Fam. v...
Dittweller. Schumacher, Fabr. m. Frau v. Luzern...
Wiesenthal, Blumpe, Bianlenstein, Elkan u. Goldstein...
Kf. v. Berlin. Janitsch u. Subling, Kf. v. Bremen...
Ketter, Blattmann, Wilschetter u. Heß, Kf. v. Frankfurt...
Weise, Kfm. v. Rhegdt. Schwold, Kfm. v. Göppingen...
Blal, Kfm. v. Offenbach. Schulze, Kfm. v. Blauen...
Brandt, Kfm. v. Halle. Comeltn, Manolo u. Seyferth...
Kf. v. Smitgart. Reichelt, Kfm. v. Lahr. Reinhardt...
Kfm. v. Mainz. Kretzer, Kfm. v. Ulm. Schreiber, Kfm...
v. Coblenz.
Hotel Leicht. Herwig, Kfm. v. Bamberg. Kufs...
maul, Kfm. v. Mainz. Mod, Kaufm. v. Stuttgart...
Reißer, Kfm. v. Luzern. Knecht, Kfm. v. Frankfurt...
Müller, Kfm. v. Nürnberg.
Hotel Luz. Feuchter, Hotel. m. Frau v. Schw...
Gall. Martin, Stud., Sellmann u. Immenböser, Kf...
v. Stuttgart. Sauer, Ing. v. Breslau. Bräufle, Bau...
meister v. Hornberg. Grati, Priv. m. Frau v. Kopen...
hagen. Banwat, Kfm. v. Lausanne. Fischer m. Frau...
Geist u. Hirschmann, Kf. v. Frankfurt. Erdmann u...
Wittnes, Kaufm. v. Berlin. Selger, Kfm. v. Hanau...
Stolze, Kfm. v. Pörrach. Manzle, Kfm. v. Darmstadt...
Dörbaum, Kfm. v. Cassel. Schwager, Kfm. v. Saaz...
Sauerland, Kfm. v. Reutlingen. Reder, Kfm. v. Mainz...
Hotel Monopol. Kayser, Kaufm. v. Frankfurt...
Brugger, Kfm. v. Wehr. Kahn, Kfm. v. Basel. Gresser...
Kfm. v. München. Rheinhardt, Kaufm. v. Düsseldorf...
Groß, Kfm. v. Heidelberg. Levi, Kfm. v. Mannheim...
Hirsch, Fabr. v. Singen. Meier, Oberkellner v. Antogast...
Schmidt, Privat. v. Baden. Garthe, Privat. v. London...
Apel, Küchenschef v. Wiesbaden.

Hotel National. Mayer, Kaufm. v. Friedberg...
Glaberg, Kaufm. v. Hanau. Beder, Kfm. v. Leipzig...
Nies, Kfm. v. Dautenbach. From u. Doll, Kf. v. Lud...
wigshafen. Graf, Kfm. v. Münster. Kaufmann u...
Kramer, Kf. v. Mannheim. Schelle, Ing., u. Engel...
hardt, Kfm. v. Stuttgart. Sattler, Kfm. v. Wiltberg...
Dresler, Kfm. v. Nürnberg. Frau Reuling m. Tochter...
v. Frankfurt.
Hotel Tannhäuser. Gutwohl, Kfm. v. Neustadt...
Ramzig, Kfm. v. Köln. Anos, Guibdes. v. Bayreuth...
Seufert, Lehrer v. Freiburg. Kerchensteiner, Kunstmal...
v. Stuttgart.
Hotel Viktoria. Mischel, Gerichtsassessor, Kron...
schm, Winter u. Kühne, Kf. v. Berlin. Vandenbaga...
de Wyzwa m. Frau, Priv., u. Frimohler, Kfm. v. Paris...
Frau Willmann, Privat. m. Tochter, u. Dr. Rosenthal...
Rechtsanwalt m. Frau v. München. Laumann, Ing. v...
Utreat. Schüg, Prof. v. Burg Steinsfurt. Schöpfer...
Geh. Rath m. Frau a. Westfalen. Bodenheimer und...
Langstadt, Fabr. v. Nagen. Collin, Kfm. v. Darmstadt...
Niese, Kfm. v. Jmenau. Arnold, Kfm. v. Nürnberg...
Töbler u. Mohr, Kf. v. Frankfurt. Dünkelader, Kfm...
v. Emdelshagen. Köhne, Kfm. v. Bielefeld. Debes...
Kfm. v. Jchtershausen. Weyerermann, Kfm. v. Köln...
König von Preußen. Jungst, Kfm. v. Friedberg...
Schneider, Kfm. v. Kreuznach. Schaemann, Händler v...
Kaltenber. Bischof, Priv. v. Bergshausen.
König von Württemberg. Eisenbast, Kfm. v...
Mainz. Kay, Kfm. v. Stuttgart. Frank, Kfm. v. Bühl...
Sonnendäcker u. Ortum, Kf. v. Schwabern. Frau...
Bauli, Priv. v. München. Kraus, Maurermeister v...
Bodenheim. Lober, Kammbauer v. Frankenthal. Bumler...
Maschinist v. Konstanz. Gabel u. Meßer. Lehrer von...
Mannheim. K. Itanus, Lehrer v. Bruch. Kübler...
Lehrer v. Wieseloh. Demler, Lehrer v. Bergshausen.
Raffauer Hof. Marschall, Kfm. v. Pforzheim...
Samuel, Kfm. v. Mülhausen.
Park-Hotel. Schleifer, Kaufm. v. Ludenwalde...
Kühne, Kfm. u. Dorf, Direkt. v. Frankfurt. Neumath...
Kfm. v. Kütz. Schneider, Kfm. v. Herfeln. Hirsch...
Kaufm. v. anau. Falkenstein, Optiker v. Freiburg...
Drillep, Beamter v. Straßburg. Frau Dornheim, Priv...
m. Tochter v. Köln.
Prinz Max. Krad, Kfm. v. Leipzig. Teusch...
Kfm. v. Landau. Rahl, Kfm. v. Berlin. Göp, Kfm...
v. Nürnberg. Adler, Kfm. v. Sindheim. Rehl u. Sohn...
Kf. v. Frankfurt. Amann, Kfm. v. Chemnitz. Düner...
wadel, Frl. Wewel a. d. m. Frau v. Freiburg. Damerle...
Insp. v. Effenburg.
Reichspost. Deller, Kfm. v. Wlberach. Becher u...
Schantz, Kf. v. Offenbach. Frau Gilly, Rah u. Börg...
Priv. v. Mannheim. Gottwich, Priv. v. Ritter. Louge...
Malet v. Barmen. Wagenketter u. Pfingst, Zimmer...
meister v. München.
Rofe. Speer, Fabr. v. Oriesheim. Mann, Fabr...
von Apostelmühle. Jumm, Schiffer von Mannheim...
Nehterobemer, Wikar v. Dahn. Dierzel, Schiefenderer...
v. Schlegel. Rahm, Metzger v. Hilsbach.
Rothes Haus. Deyer, Priv. v. London. Frl...
Kullmann u. Frl. Krieger, Priv. v. Coblenz. Frau v...
Schlegel, Priv. v. Weimar. Berger, Priv. v. Lahr...
Buckhardt, Kunstmal. v. Paris. Raim, Intendantur...
rath v. Hannover. Grundbach, Holzhdl. v. Freiburg...
Kugler, Holzhdl. v. Heidelberg. Kuley, W. Inhdl. v...
Neustadt.
Schwarzer Adler. Fischer, Kfm. v. Hamburg...
Ghrlich, Kfm. v. Berlin.
Karlsruher Sehenwürdigkeiten.
Groß. Kunsthalle. Antkenheimerstraße 2. Unent...
geltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch Vormittags...
von 11-1 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr. In...
den Sommermonaten Juni bis September einschließlich...
auch Freitag zu derselben Zeit.
Kunstgewerbe-Museum. Bestendstraße 81. Unent...
geltlich geöffnet: Dienstag bis mit Freitag 10-1...
Uhr Vormittags und 2-4 Uhr Nachmittags, Sonn...
tag 11-1 Uhr Vormittags und 2-4 Uhr Nach...
mittags. Samstag und Montag geschlossen.
Archivalische Ausstellung im Großherzog. General...
Landesarchiv (Gde des Strick und der Kammerstraße)...
Unentgeltlich geöffnet an allen Wochentagen...
von 10-12 Uhr.
Groß. Naturalienkabinet. In dem Gebäude der...
Groß. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unent...
geltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch von...
11-1 Uhr und 2-4 Uhr.
Groß. Sammlungen für Alterthums- und...
Völkerkunde. In dem Gebäude der Groß. Samm...
lungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet...
Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11-1...
und Nachmittags von 2-4 Uhr.
Groß. Botanischer Garten. (Antkenheimerstraße 4)...
außer Samstag und Sonntag, unentgeltlich täglich...
geöffnet von 6-11 1/2 und 1-6 Uhr (nicht 7 Uhr).

Groß. Jähringer Museum im Groß. Schloß...
Eingang von der Waldhornstraße im ehemaligen...
Bibliotheks-Gebäude. Gegenstände, die auf das Groß...
haus Bezug haben. Unentgeltlich geöffnet Juni, Sep...
tember, je Mittwoch von 11-1 Uhr.
Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstraße 17. Un...
entgeltlich geöffnet.
Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10-12...
und 2-4 Uhr, Sonntag von 11-12 u. 2-4 Uhr...
Montag geschlossen.
Bibliothek und Vorbilderammlung. Vormittags...
Montag bis Samstag von 10-12 1/2 Uhr. Nach...
mittags: Mittwoch und Samstag von 2-5 Uhr...
Abends: Dienstag und Freitag von 8-10 Uhr.
Denkmal Kaiser Wilhelm des Großen, errichtet...
von der Stadt Karlsruhe 1897, ausgeführt von Prof...
Adolf Heer, auf dem Kaiserplatz am Mühlburg Thor.
Stadtgarten. Geöffnet von Morgens bis Abends...
Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pfg., für Kinder...
10 Pfg., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pfg...
Jeden Sonntag Vormittag 10 Pfg.
Kunstverein. Eingang vom Schloßplatz bei dem Bo...
tanischen Garten. Geöffnet täglich von 11-1 Uhr...
(unter Ausnahme von Montag u. Samstag), Nach...
mittags von 2-4 Uhr am Sonntag u. Mittwoch...
Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pfg. —
Neu zugegangen:
653. Prof. G. Schönteuber hier, „Marine“.
654. Derselbe, „Kloster“.
655. Bodo Wille, Düsseldorf, „Eisendorf im Frühling“.
656. Derselbe, „Wintertag“.
657. R. Schiel, Berlin, „Dette“.
658. G. Fugel, München, „Petri Pfingstpredigt“.
659. Fritz Philipp Schmidt, Dresden, „25 Zeichnungen“.
660. G. Weis, Berlin, „Unter'm Pantoffel“.
661. Th. Funt, Düsseldorf, „Portrait“.
662. R. Burger, Berlin, „Portrait (Pastell)“.
663. Otto Beyer, Berlin, „Bismarck-Relief in Kupf...
664. W. Bröder, „Landschaft“.
665. Prof. Ludwig Dettmann, „Bauernhof“.
666. Derselbe, „Lezte Sonnenstrahlen“.
667. Ed. Daelen, „Vor der Nacht“.
668. Derselbe, „Waldregen“.
669. Molly Gramer, „Flor“.
670. Hans Herrmann, Berlin, „Amsterdam“.
671. R. Straßberger, „Pastell“.
672. F. Löhra, „Portrait (Pastell)“.
673. J. Hoffmann, Frankfurt, „Regenstimmung“.
674. Derselbe, „Herbstmorgen“.
Museum alter und moderner Stickereien der...
Kunststickerei-Schule des Badischen Frauen...
vereins, Antkenheimerstraße 2. Geöffnet Die nstag...
von 10 1/2-1 Uhr. Eintritt frei.
Panorama, Festhalleplatz: Schlacht bei Orleans am...
4. Dezember 1870. Täglich geöffnet von Morgens...
1/2 bis zu einretender Dunkelheit. Eintrittspreis...
1 Mk., Kinder und Soldaten die Hälfte.
Tagesordnung...
des Groß. Landgerichts Karlsruhe.
Ferien-Strasskammer I.
Donnerstag den 15. September, Vormittags 9 Uhr:
1. Karl Heinrich Ringwald von Bergshausen und...
Gen. wegen Verletzung der Wehrpflicht.
2. Oskar Cosimir Schwart von Zürich und Gen...
wegen Diebstahls.
3. Peter Franz Jaeger von Karlsruhe, wegen Dieb...
stahls.
4. Rosa Steinhraus von Wiltberg, wegen Betrugs.
5. Andreas Kamm von Lichtenthal, wegen Diebstahls.
6. August Knobloch von Knellingen, wegen Diebstahls.
7. Johann Friedrich Dufz von Sonnenlter, wegen...
Widerstands.
8. Julius Kanterer von Schlerbach, und Wilhelm...
Adam Tausch von Entingen, wegen Körper...
verletzung.
9. Gottlieb Jite von Durlach, wegen Unterschlagung.
10. Georg Friedrich Pippes Ehefrau von Hohens...
weilersbach, wegen Körperverletzung.
11. Gustav Adolf Pregelzer von Feuerbach, wegen...
Verbrechens gegen §. 176 a R.St.G.B.
Die vorliegende Nummer enthält Prospekt und...
Abonnements-Einladung der von uns wiederholt...
empfohlenen Zeitschrift „Dies Blatt gehört der...
Hausfrau“ jezt 6 Gratis-Beilagen enthaltend:
a) Romanbibliothek zum Blatt der Hausfrau, b)
Aus aller Welt — Für alle Welt, c) Das Blatt...
der jungen Mädchen, d) Das Blatt der Kinder,
e) Schnittmusterbogen mit Handarbeitsvorlagen,
f) Farbige Vorlagen für Handarbeiten und Gegen...
stände der häuslichen Kunstfertigkeit, wodurch diese...
allbekannte Frauen- und Modezeitung die billigste,
inhaltsreichste und bestausgestattete ihrer...
Art ist. Jeder sparfamen Hausfrau raten wir...
daher, sich recht bald ein Probe-Abonnement auf...
ein Vierteljahr bei der nächstgelegenen Postanstalt...
oder Buchhandlung zu bestellen.

Prospekt und Abonnements-Einladung!

Dies
Blatt gehört der Hausfrau!
Zeitschrift
für die Angelegenheiten des Haushaltes
sowie für Mode, Kindergarderobe, Wäsche und Handarbeiten.

Motto:

Im frauten Heim, im Liebunwob'nen Haus,
Streu, deutsche Frau, des Friedens Gaben aus.

Kurzgefasste Charakteristik des Blattes:

1. Ein angenehmer Berater in allen wirtschaftlichen Angelegenheiten für die erfahrene, ein bewährter Führer für die werdende Hausfrau.
2. Ein getreuer Eckart bei der Wahl eines Berufes für Knaben und Mädchen, ein Pionier auf dem Gebiete der Erschliessung neuer Erwerbszweige für das weibliche Geschlecht.
3. Ein Ratgeber auf den Gebieten der Gesundheits- und Körperpflege, der Kinder-Erziehung, der häuslichen Zufriedenheit.
4. Durch weise Verbindung des Nützlichen mit dem Angenehmen eine Quelle von Ersparnissen, von reicher Belehrung und angenehmer Unterhaltung.
5. Eine vollständige Modenzeitung (auch für Kindergarderobe und Wäsche!) mit vielen Abbildungen, Schnitten, Handarbeiten u. dergl.
6. Dank seinen beiden Beilagen für Kinder auch ein Liebling der Jugend.

Somit: ein Blatt, das für wenig Geld ungemein viel des Guten und Nützlichen bietet, und das aus diesem Grunde in keiner Familie fehlen sollte!

Er erscheint wöchentlich!

Preis vierteljährlich 1 Mark 40 Pf.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen und Postanstalten.

Alle 14 Tage eine reich illustrierte Moden-Nummer mit vielen Abbildungen; monatlich eine Schnittbogenbeilage, auf der sich auch zahlreiche neue Handarbeits-Vorlagen befinden.

An die gesamte Damenwelt

richtet der Verlag der bekannten Wochenschrift „Dies Blatt gehört der Hausfrau!“ die Einladung zum Abonnement auf den im Oktober d. J. beginnenden neuen Jahrgang genannten Blattes.

Während ihres nunmehr zwölfjährigen Bestehens hat die Zeitschrift „Dies Blatt gehört der Hausfrau!“ ihr Programm, welches im Dienste steht von

- a) vernunftgemässer Sparsamkeit in allen Angelegenheiten des Haushaltes und der Mode,
 - b) verständiger Erziehung und Pflege der Kinder,
 - c) möglichst naturgemässer Gesundheits- und Körperpflege,
 - d) Erschliessung neuer Erwerbsquellen für das weibliche Geschlecht,
 - e) Förderung des Familienlebens,
 - f) angenehmer Unterhaltung, Belehrung und Zerstreuung nach des Tages Last,
- getreulich festgehalten und durch Heranziehung geeigneter, erfahrener Mitarbeiter bethätigt.

Bestellzettel.

Unterzeichnete abonniert bei der Buchhandlung von
Postanstalt zu

auf „Dies Blatt gehört der Hausfrau!“ vom
Oktober 1898 ab zum Preise von I Mark 40 Pf. pro Quartal
bei freier Zustellung ins Haus.

Name und Stand:

Wohnung:

Obiger Bestellzettel ist ausgefüllt an die nächstgelegene Buchhandlung oder Postanstalt zu senden.

☛ Eigens für unsere Abonnentinnen haben wir unter dem Titel:

Die Ausbildung und Berufswahl unserer Kinder

Von Dr. jur. Weede

ein Werk herstellen lassen, worin die verschiedensten Berufsweige — sowohl der Knaben, als auch der Mädchen — aufgeführt, die nötigen Vorkenntnisse und Ausbildungskosten genau bezeichnet, zur Vorbildung und späteren Erlangung der gewünschten Stelle die erforderlichen Schritte und Bewerbungen vorgeschrieben sind. Der Ladenpreis des Buches beträgt 1 M. 50 Pf.

☛ Dieses Buch stellen wir gegen Einsendung der Quartals-Quittung und 25 Pf. in Briefmarken, also nahezu gratis, unseren Abonnentinnen zur Verfügung. — Schön um dieser Beilage willen sollte die Wochenschrift: „Dies Blatt gehört der Hausfrau!“ in keiner Familie fehlen, wo die Frage: „Was soll aus unserem Sohne, unserer Tochter werden?“ akut wird.



☛ Eine weitere Verbesserung wurde im Interesse derjenigen Damen getroffen — und ihrer sind so viele! — welche Freude an hübschen Handarbeiten haben.

Ein grosser Teil der Modelle

wird nämlich künftig

in mehrfarbigem Druck

naturgetreu wiedergegeben werden.

Dazu kommen die bisherigen, so beliebten

☛ Vier Gratis-Beilagen: ☛

- Romanbibliothek zum Blatt der Hausfrau.
- Aus aller Welt! — Für alle Welt!
- Das Blatt der jungen Mädchen.
- Das Blatt der Kinder.

An spannenden Romanen wurden für den neuen Jahrgang erworben:

„Die kleine Vorsehung.“ Erzählung von Victor Blüthgen.

(Der bekannte Autor, einer der feinsinnigsten deutschen Erzähler, bietet in dieser Gabe eine rechte Perle der Erzählungskunst, welche allgemeinen Beifall finden wird.)

„Wotan's Verlobung.“ Novelle von Robert Kohlrausch.

(Der Verfasser von „Schwimmendes Land“ zeigt in dieser eigenartigen und spannenden Novelle seine ganze Kunst und wird auch hiermit unseren Leserinnen viel Freude bereiten.)

„Mama.“ Erzählung von Luise Westkirch.

(Die Verfasserin ist bereits durch ihre früheren Erzählungen vortrefflich bekannt. „Mama“ ist ein Kabinettstück feinsten Seelenmalerei.)

„Im Nebel.“ Von A. C. Stürckow.

(Dieser ungemein fesselnde Roman wird besonders in Gutsbesitzerkreisen hohes Interesse erregen.)

„Wie will das enden?“ Von B. von der Lancken.

(Die Autorin von „Nadine“, „Ein neues Geschlecht“ und „Füchschchen“ zählt seit Jahren zu den beliebtesten Erzählerinnen unseres Blattes.)

„Doch.“ Von Margarete Pochhammer.

(Die bekannte Führerin auf dem Wege der „Kleider-Verbesserung“ wieder einmal als Roman-Schriftstellerin kennen zu lernen, dürfte allgemein interessieren.)

Der bewährte Stamm der bisherigen treuen Freundinnen, deren Anzahl die stattliche Ziffer von

70000 Abonnentinnen

übersteigt, beweist die Beliebtheit, deren sich die Zeitschrift „Dies Blatt gehört der Hausfrau!“ rühmen kann.

Jedenfalls giebt es für so billigen Abonnementspreis

keine andere Zeitschrift von gleicher Vielseitigkeit, Reichhaltigkeit und Gediegenheit.

In dem Streben, Gutes zu wirken zum Segen der deutschen Frauen, wird „Dies Blatt gehört der Hausfrau!“ auch im neuen Jahrgang nicht erlahmen, und deshalb hegen wir die Hoffnung, auch in Zukunft **lebhafteste Teilnahme im Kreise aller Familien zu finden.**

Auf zwei sehr wichtige Veröffentlichungen des neuen Jahrgangs sei noch hingewiesen. Eine Reihe von Artikeln wird über „Das Wasser als Heilmittel“ sehr beherzigenswerte Fingerzeige und Anregungen geben; eine andere Artikel-Serie wird „Die Geschichte der Frauenbewegung in Deutschland“ objektiv darstellen und so den Schlüssel zum Verständnis für wichtige Bestrebungen der Gegenwart bieten.

☛ Ein Probe-Abonnement auf ein Quartal ☛

(1 M. 40 Pf. für 13 Wochen-Nummern, durchschnittlich also wenig über 10 Pf. pro Woche!), zu welchem höflichst eingeladen wird, möge von der Wahrheit des oben Gesagten überzeugen und zu **dauerndem** Abonnement führen!

Bestellungen übernimmt die nächst gelegene Buchhandlung, an welche der angehängte Bestellzettel mit genauer Angabe der Adresse gesandt werden möge. An Orten, wo keine Buchhandlung existiert, wende man sich an das nächste Postamt!

Die Verlagshandlung Friedrich Schirmer in Berlin,

SW. 13, Neuenburgerstrasse 14a.